

# Katarzyna Gospodarowicz

Rechtsanwältin
LL.M. German and Polish Law
Partnerin

## Kontaktdaten

Wrocław (Hauptsitz)
T +48 71 3265140
F +48 71 3265141
katarzyna.gospodarowicz@sdzlegal.pl

## Schwerpunkte

- Entsendung / Beschäftigung von Ausländern
- Arbeitsrecht

## Werdegang

2008 hat sie das Jurastudium an der Europa-Universität Viadrina in Frankfurt an der Oder – Juristische Fakultät und an der Adam-Mickiewicz-Universität in Poznań erfolgreich abgeschlossen.

Katarzyna Gospodarowicz ist für Rechtsanwaltskanzlei SDZLEGAL Schindhelm seit Dezember 2010 tätig.

Seit 2012 ist sie in die Liste der Rechtsanwälte bei der Bezirkskammer Wrocław eingetragen.

## Expertise

Katarzyna Gospodarowicz berät in- und ausländische Unternehmen auf dem Gebiet des individuellen und kollektiven Arbeitsrechts und der Sozialversicherungen im europäischen Kontext. Ziel und Zweck der Beratung ist die Sicherstellung der Rechtssicherheit und die Unterstützung der Mandanten beim Erreichen ihrer geschäftlichen Ziele.

Sie vertritt Mandanten in arbeitsrechtlichen Angelegenheiten vor Arbeitsgerichten aller Instanzen.

Katarzyna Gospodarowicz berät auch ausländische Mandanten bei der Einholung von Arbeitserlaubnissen, Aufenthaltsgenehmigungen und sonstigen verwaltungsrechtlichen Bescheiden im Zusammenhang mit dem Aufenthalt und der Arbeit in Polen.

Darüber hinaus ist Katarzyna Gospodarowicz Verfasserin von zahlreichen Veröffentlichungen aus dem Bereich des Arbeitsrechts. Sie führt regelmäßig Schulungen und Seminare zu arbeitsrechtlichen Themen sowohl für Arbeitgeber als auch für Arbeitnehmer.

## Referenzen

- Erarbeitung individueller Lösungen im arbeitsrechtlichen Kontext
- Erstellung von innerbetrieblichen Rechtsakten, wie Betriebs- uns Vergütungsordnungen, Programme zur Verhinderung unerwünschter Erscheinungen und Verhaltensweisen am Arbeitsplatz
- Beratung von führenden Unternehmen Niederschlesiens und sonstigen inländischen Unternehmen
- Erfolgreiche Vertretung von Mandanten vor dem Gericht in Zivil- und Arbeitssachen

- Durchführung von Schulungen und Seminaren aus dem Bereich des Arbeitsrechts

## Sprachen

Englisch, Deutsch, Polnisch

## Publikationen

Freiwilliges Ausscheiden. Was Arbeitgeber wissen sollten.
Arbeitnehmerabzüge auf der Grundlage der Zustimmung des Arbeitnehmers
Unfall (nicht) bei der Arbeit
Alles über die Arbeitszeit von Behinderten
Fehler bei der Führung von Mitarbeiterakten
Nüchternheitskontrolle im Büro
Medizinische Untersuchungen als Voraussetzung für die Zulassung zur Arbeit?
Durchführung von Mitarbeitersammlungen und Verlosungen
Sanktionen bei Nichteinhaltung des Whistleblower-Gesetzes
Richtlinie zur Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben
Fernarbeit – vorgeschlagene rechtliche Änderungen
Recht auf Abschaltung
Brutto- oder Nettogehalt
Home Office vom Strand in Spanien
Coronavirus: Rückkehr zur Arbeit in Polen für einen Ausländer – nicht immmer einfach
Es ist schwierig einen nicht EU-Bürger nach Deutschald zu entsenden
Man darf den Ausländer nicht einfach so befördern
Unfall eines Entsandten – Grundlage für die Beanstandung der Versicherung
COVID-Impfung: Ein zusätzlicher freier Tag kann ein Anreiz sein
Wie kann man dem Mobbing wirksam entgegenwirken?
Bei der Pandemie ist es einfacher, den Aufenthalt eines Ausländers zu legalisieren
Anti-Krisen-Schutzschilde: Erleichterung der Beschäftigung von Ausländern
Kriterien für die Auswahl eines Finanzinstituts im Rahmen der sog. Arbeitnehmer-Kapitalpläne (poln.: PPK)
Rentenprogramm wird bei Betriebsübergang übernommen
Unklare Beitragsregeln für entsandte Personen
Brexit: Austausch von Arbeitnehmern mit den Inseln erfordert Papierkram
Coronavirus: In der Pandemie ist es schwieriger, einen Mitarbeiter zu entsenden
Neue Regeln für die Arbeit im Ausland
Bedingungen der Anstellung im Ausland
Drei Monate ohne Beiträge für das Arbeiterrentenprogramm (PPE)
Coronavirus: Rückehr des Ausländers zur Arbeit in Polen nicht immer einfach
Arbeit im Grenzgebiet ohne Quarantäne
Ersparnisse in der Pandemiezeit
Arbeit in Deutschland mit dem polnischen Arbeitsvertrag für den deutschen Mindestlohn
Beglaubigung von Dokumenten im Betriebsarchiv
Bei Gewährung des Urlaubsgeldes muss man Rentner nicht berücksichtigen
Auch ein kurzer Aufenthalt in Polen kann als Entsendung betrachtet werden
Hinweisgeber im guten Glauben weiterhin nicht ausreichend geschützt
Deutsche Gerichte prüfen den Mindestlohn
5000 PLN Bußgeld bei einem auf einen Ausländer abgestimmten Angebot
Unternehmen fanden ein gutes doch wirkungsloses Mittel gegen 8,5 EUR
Home office fast wie Telearbeit
High sein auf der Arbeit – wie lässt es sich verhindern
Das Arbeitsgesetzbuch lässt den Arbeitsvertrag unbegründet kündigen
Teilzeitstelle anstatt eines Auftrags
Pinocchio sucht Arbeit
Firmenkreditkarte ersetzt nicht einen Vorschuss
Belegschaft im Internet auf dem Profil des Betriebs
Personenbezogene Daten: Bewerberdaten werden nicht freiwillig fließen.
Die ganze Belegschaft kommt den Körperbehinderten und Geschädigten zu Hilfe.